**Presse-Information**

**2024-706**

Schmitz Cargobull AG
**Schmitz Cargobull Sattelkipper S.KI für mehr Nutzlast**

* **Mit TrailerConnect® Telematik inklusive**
* **Reifendruckkontrollsystem mit Autolocation**
* **Digitales Onboard-Wiegesystem**
* **Laderaum- und Rückraum-Kamera**

September 2024 – Der robuste Schmitz Cargobull Sattelkipper S.KI überzeugt durch hohe Nutzlast, komfortable Bedienung und seine beständige und zuverlässige Produktqualität. Das gewichtsoptimierte, robuste und universell einsetzbare Baustellenfahrzeug bietet 24 m³ Ladevolumen. Die breite ebene Bodenauslegung sorgt für einen niedrigen Lastschwerpunkt und damit für optimales Fahrverhalten sowie für gleichmäßigen Verschleiß. Die neu gestalteten Obergurte mit optimiertem Querschnitt für mehr vertikale und horizontale Steifigkeit verbessern nochmals die Stabilität der Stahl-Rundmulde. Die seitliche Verformung des Obergurts durch Ladungsdruck wurde dadurch deutlich reduziert, was ein besseres Laufverhalten und eine höhere Funktionssicherheit für Muldenabdeckungen in Schiebeverdeck-Ausführung ermöglicht. Das bei den Fahrern beliebte elektrische Schiebeverdeck von Schmitz Cargobull sorgt für zeitsparendes und sicheres Öffnen und Schließen der Plane per Fernbedienung. Die Konstruktion der Rückwandklappe wurde ebenfalls auf die rauen Einsatzbedingungen im Schüttguttransport optimiert, die aufliegende Pendelklappe ist speziell für Teilentladungen geeignet.

Durch seine hohe Flexibilität beim Ladegut, ist der Sattelkipper S.KI vielseitig einsetzbar, Leerfahrten können vermieden und die Rentabilität erhöht werden.

Schmitz Cargobull rüstet alle Sattelkipper S.KI serienmäßig mit dem Telematiksystem TrailerConnect® aus. Neben der erhöhten Fahrzeugsicherheit, sind verschiedene Überwachungs-, und Steuerungsfunktionen beinhaltet, die individuell nach Kundenanforderung gestaltet werden können. Neben Standard-Funktionen, wie der Ermittlung der EBS-Betriebsdaten oder dem Reifendruckkontrollsystem (RDKS), sind jetzt auch optional Funktionen, wie der Neigungsassistent oder die Bremsbelag-Verschleißanzeige zur Pannen- und Unfallvermeidung und zur Erhöhung der Wirtschaftlichkeit verfügbar.

**2024-706**

Das RDKS überwacht den Reifendruck in Echtzeit und warnt bei plötzlichem oder schleichendem Druckverlust. Eine frühzeitige Warnung erfolgt über das TrailerConnect® Portal, per E-Mail, SMS oder über die beSmart App für Fahrer bzw. die beUpToDate App für Disponenten und erhöht damit die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer und die Fracht. Damit können Reifenpannen und kostenintensive

Folgeschäden vermieden sowie Reifenverschleiß und Kraftstoffverbrauch minimiert werden. Im Full Service Vertrag von Schmitz Cargobull sind zusätzlich zur Kostenübernahme für den Austausch verschlissener Reifen, regelmäßige Fleetchecks, dem europaweiten Pannendienst auch der Austausch des Reifendruckkontrollsystems im Paket eingeschlossen.

**Autolocation: Selbstständige Zuordnung der richtigen Reifenposition**

Mithilfe der Autolocation-Funktion können Schmitz Cargobull Sensoren des Reifendruckkontrollsystems (RDKS)\* automatisch erkannt und der entsprechenden Radposition zugeordnet werden. Der aufwendige und fehleranfällige Anlern- und Zuordnungsprozess entfällt. Das spart sowohl bei den Kunden als auch in den Werkstätten Zeit und Geld. Außerdem bietet Autolocation nach einem spontanen Reifenwechsel oder einem Werkstattaufenthalt direkt wieder höchste Sicherheit und Transparenz. Über das TrailerConnect® Portal kann der Status der Reifen und des gesamten Trailers einfach und bequem in Echtzeit überwacht werden. Bei Abweichungen erfolgen Alarmmeldungen z. B. per E-Mail, SMS oder Benachrichtigungen in den Apps. (Siehe auch Presse-Info 2024-154)

**Digitales Onboard-Wiegesystem**

Um Überladungen zu vermeiden und eine optimale Ausladung sicherzustellen, bietet Schmitz Cargobull ein digitales Onboard-Wiegesystem als Option an. Durch das Onboard-Wiegesystem kann der Fahrer die Zuladung des Kippsattelaufliegers am Beladeort feststellen und dokumentieren. Das Anfahren einer stationären Kontroll-Waage kann entfallen und somit wird Zeit eingespart. Durch korrekte Zuladung erhöht sich die Fahr- und Verkehrssicher­heit und empfindliche Strafen für Überladungen werden vermieden.

Die Ausstattung und das Fabrikat des Zugfahrzeugs sind für die Funktion des Wiegesystems unerheblich. Das Onboard-Wiegesystem erfasst die Last auf

**2024-706**

Hydraulikzylinder und Chassis, um die aktuelle Zuladung des Fahrzeugs zu ermitteln. Das ab Werk kalibrierte Wiegesystem ist besonders robust, um den harten Einsatzbedingungen eines Sattelkippers standzuhalten. Die Bedienung erfolgt intuitiv über Smartphone oder Tablet via beSmart App. Die ermittelten Ladedaten sind sofort nach dem Wiege-Vorgang für den Fahrer abrufbar. Anschließend werden die Daten in das TrailerConnect®-Portal übertragen und dort weiterverarbeitet.

**Laderaum- und Rückraum-Kamerasysteme**

Zur Erhöhung der Arbeitssicherheit sind optional Laderaum- und Rückraumkamera verfügbar. Die Laderaum-Kamera bietet eine komfortable Übersicht über die Ladung in der Mulde. Das verringert die Unfallgefahr für den Fahrer, da er über die Kamera den Beladevorgang bequem aus der Kabine verfolgen kann. Bei Schüttvorgängen sowie Rückwärtsfahrten sorgt die Rückraumkamera für den nötigen Überblick und schützt vor Anfahrschäden. Gleichzeitig erhöht das die Verkehrssicherheit, da über die Kamera Gegenstände oder Personen ins Blickfeld rücken, die sich hinter dem Fahrzeug befinden und im Außenspiegel nicht zu sehen sind.

Da alle erforderlichen Arbeitsschritte aus dem Fahrerhaus erfolgen können, ist eine sichere und ergonomische Arbeitsweise des Fahrers, dank der innovativen Ausstattung aus pneumatischem Unterfahrschutz, elektrischem Schiebeverdeck, dem Onboard-Wiegesystem und den unterstützenden Kameras, gewährleistet.

Die Fahrgestellrahmen der Sattelkipper S.KI in Stahl-Bauweise zeichnen sich im täglichen Einsatz seit jeher durch eine ideale Balance zwischen Gewichtsoptimierung, robuster Langlebigkeit und Kippstabilität aus.​ Der elektropneumatische Unterfahrschutz mit Sensoren und LED-Positionsanzeige verfügt über eine optimierte Mechanik und Seilführung. Das System erfasst die Fahr- und Entladeposition, zeigt diese dem Fahrer deutlich sichtbar über den Rückspiegel an und unterstützt damit den Fahr- und Entladevorgang. Der pneumatische Unterfahrschutz erhöht den Komfort für den Fahrer deutlich. Die Bedienung am Fahrgestellrahmen oder per Taster im Fahrerhaus spart Zeit und erhöht die Arbeitssicherheit.

**2024-706**

Für die S.KI-Rahmengeneration in verzinkter Ausführung sichert Schmitz Cargobull den Kunden zehn Jahre Gewährleistung gegen Durchrostung zu. Auch die lackierte Rahmenvariante bietet einen noch besseren Korrosionsschutz. Die Kunden profitieren

von einem hohen Wiederverkaufswert durch geringeren Wertverlust. Je nach Einsatz, Beanspruchung und gewünschtem Muldenvolumen stehen vier verschiedene Typlängen zur Verfügung (Systemlänge 7.2, 8.2, 9.6, 10.5), die jeweils als STANDARD-Ausführung, als LIGHT-Version für besonders hohe Nutzlast oder in HEAVY-DUTY-Ausführung für besonders schweren Einsatz gewählt werden können.

***\*****Das TrailerConnect® RDKS ist auch mit dem Großteil der auf dem Markt befindlichen Sensoren (EU) technisch kompatibel. Nur mit den Original Schmitz Cargobull Sensoren ist die Konformität nach UN ECE R 141 für das RDKS inkl. Autolocation-Funktion gegeben.*

**Über Schmitz Cargobull**

Schmitz Cargobull ist führender Hersteller von Sattelaufliegern für temperierte Fracht, General Cargo und Schüttgüter in Europa und Vorreiter bei digitalen Lösungen für Trailer Services und verbesserte Konnektivität. Das Unternehmen stellt für den temperierten Güterverkehr zudem Transportkältemaschinen für Sattelkühlkoffer her. Mit einem ganzheitlichen Angebot von Finanzierung, Ersatzteilversorgung, Service-Verträgen, Telematiklösungen bis zum Gebrauchtfahrzeughandel unterstützt Schmitz Cargobull seine Kunden bei der Optimierung der Gesamtbetriebskosten (TCO) sowie der digitalen Transformation. Schmitz Cargobull wurde 1892 im Münsterland (Deutschland) gegründet. Das familiengeführte Unternehmen produziert pro Jahr mit über 6.000 Mitarbeitern rund 60.000 Fahrzeuge und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2022/23 einen Umsatz von rund 2,6 Mrd. Euro. Das internationale Produktions-Netzwerk umfasst aktuell zehn Werke in Deutschland, Litauen, Spanien, England, Türkei, Slowakei sowie in Australien.

**Das Schmitz Cargobull Presse-Team:**

Anna Stuhlmeier +49 2558 81-1340 I anna.stuhlmeier@cargobull.com

Andrea Beckonert +49 2558 81-1321 I andrea.beckonert@cargobull.com
Silke Hesener +49 2558 81-1501 I silke.hesener@cargobull.com